

Pressemitteilung

Datum 3. Juni 2020

Schindler lanciert modulare Aufzüge

Ebikon. Schindler bringt eine neue modulare Aufzugsgeneration auf den Markt. Die neue Produktpalette zeichnet sich durch innovative Technologien wie „touchless technology“ und „advanced connectivity“ aus. Sie bietet zusätzliche digitale Services, die ein ganz neues Nutzererlebnis ermöglichen.

Mit zunehmender Urbanisierung und einer immer älter werdenden Bevölkerung steigt auch der Bedarf an Smart Cities, die sich an den Ansprüchen ihrer Bewohnerinnen und Bewohner ausrichten. In diesem Kontext hat Schindler eine neue modulare Aufzugsgeneration mit harmonisierten Systemen und Komponenten entwickelt.

Die neue Produktreihe macht die Aufzugsfahrt nicht nur komfortabler und interaktiver, sie optimiert auch das Erscheinungsbild und die Haptik der Aufzüge. Architekten erhalten vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten und Gebäudeeigentümer können die Leistung und Verfügbarkeit Ihrer Anlagen in Echtzeit mitverfolgen. „Wir haben eine neue modulare Aufzugsgeneration entwickelt, die die alltägliche Fahrt im Aufzug um das gewisse Etwas ergänzt,“ sagt Christian Schulz, Mitglied der Konzernleitung, verantwortlich für Operations. „Der Aufzug kann jetzt zum Beispiel ohne Weiteres als Infotainment-Plattform verwendet werden.“

Die neue Produktreihe ermöglicht außerdem ein Wartungskonzept, das sich individuellen Kundenbedürfnissen anpasst und durch vorausschauende Wartung die Ausfallzeiten der Aufzüge minimiert. Zudem wird das kontaktlose Transitmanagementsystem PORT von Schindler in die gesamte Produktpalette integriert. Alle neuen Funktionen entsprechen führenden Cyber-Sicherheitsstandards. Der Schutz der Gesundheit und das Wohlbefinden ist in den vergangenen Monaten noch wichtiger geworden. Schindler bietet mit der neuen Aufzugsgeneration auch innovative, kontaktlose Lösungen an wie gestengesteuerte Etagentableaus und die myPORT-Smartphone-App, mit der Fahrgäste den Aufzug rufen können.

Neben der neuen Aufzugsgeneration lanciert Schindler auch eine neue Version des Online-Planungstools Schindler Digital Plan and Design. Mit dieser webbasierten Anwendung können Architekten und Planer mühelos einen auf ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenen Aufzug

Datum 3. Juni 2020
Betreff Pressemitteilung

planen und entwerfen. Darüber hinaus weist die neue Aufzugsreihe im Vergleich zu heutigen Lösungen niedrigere CO₂-Emissionen auf und belastet die Umwelt entsprechend weniger.

Die neuen modularen Aufzugsreihen mit den Namen Schindler 1000, Schindler 3000 und Schindler 5000 werden von diesem Jahr weltweit eingeführt, zunächst in Asien und Europa. In Deutschland sind sie ab 13. Juli 2020 verfügbar.

Weitere Informationen finden Sie unter:

schindler.com/de/internet/de/mobilitaetsloesungen/produkte/addingtheextra/adding-the-extra.html

Über Schindler

Der 1874 gegründete Schindler Konzern ist einer der weltweit führenden Anbieter von Aufzügen und Fahrtreppen und damit einhergehenden Dienstleistungen. Seine innovativen und umweltfreundlichen Zutritts- und Beförderungssysteme prägen maßgeblich die Mobilität einer urbanen Gesellschaft. Täglich bewegt Schindler mit seinen Mobilitätslösungen 1,5 Milliarden Menschen auf der ganzen Welt. Hinter diesem Erfolg stehen mehr als 65.000 Mitarbeitende in über 100 Ländern. Schindler Deutschland wurde 1906 als erste Auslandstochter gegründet und ist heute mit rund 4.000 Mitarbeitern an 70 Standorten präsent.

Zeichenanzahl Fließtext (inkl. Leerzeichen): 3.320

Text und Bilder stehen für Sie unter www.schindler.de im Bereich **Presse** zur Verfügung.



Der neue Schindler 3000 ist Teil der modularen Aufzugsgeneration. (Foto: Schindler)

Mehr Informationen:

Schindler Deutschland AG & Co. KG
Communication



Datum 3. Juni 2020
Betreff Pressemitteilung

Bianca Berger
Pressesprecherin

bianca.berger@schindler.com
+49 30 7029 2908